PROMPT ENGINEER CENTER

PEC ACADEMY · KURSHANDBUCH

KI-Prompt-Engineer & AI Literacy Specialist – Expert

Level: Expert

Die Stufe, auf der du KI-Vorhaben verantwortest statt sie auszuführen. Du beurteilst Architekturen, planst KI-Plattformen für große Organisationen, rechnest Wirtschaftlichkeit und Pilotierung durch und führst den Wandel auf Führungsebene. Governance, Ethik und die Reduktion von Verzerrungen sind eigener Kursinhalt, ebenso die Positionierung als externe Expertin oder externer Experte. Kern ist ein KI-Vorhaben, das du im Abschlussgespräch verteidigst.

Abschluss: Certified Expert KI-Prompt-Engineer & AI Literacy Specialist (Level 3 – Master)

Beginner
Level 1

Professional
Level 2

Expert
Level 3 · dieser Kurs

LEVEL	MODULE	BESTEHEN	VERSUCHE	ERFAHRUNGSWERT
Expert	7 Module	80 % je Prüfung	bis zu 3	etwa 12 Wochen bei 5 Std./Woche

Worum es in diesem Kurs geht

Die Stufe, auf der du KI-Vorhaben verantwortest statt sie auszuführen. Du beurteilst Architekturen, planst KI-Plattformen für große Organisationen, rechnest Wirtschaftlichkeit und Pilotierung durch und führst den Wandel auf Führungsebene. Governance, Ethik und die Reduktion von Verzerrungen sind eigener Kursinhalt, ebenso die Positionierung als externe Expertin oder externer Experte. Kern ist ein KI-Vorhaben, das du im Abschlussgespräch verteidigst.

Was du am Ende dieses Kurses kannst

Nach diesem Kurs kannst du ein KI-Vorhaben in einer Organisation strategisch verantworten: beurteilen, begründen, absichern und durchsetzen.

- Komplexe KI-gestützte Systeme konzeptionell entwerfen und fachlich beurteilen
- Anforderungen an die Integration generativer KI in bestehende Systeme formulieren und gegenüber Umsetzenden vertreten
- Skalierbare Prompt- und Ablauf-Architekturen für große Organisationen konzipieren
- Eine organisationsweite KI-Plattform-Strategie entwickeln und ihre Grenzen benennen
- KI-Strategien und Roadmaps für Abteilungen und Organisationen entwickeln
- Wirtschaftlichkeit, Pilotierung und Wandel auf Führungsebene steuern
- Risiko, Governance und Compliance in komplexen KI-Projekten sichern
- Als Berater auf Führungsebene auftreten
- Eigene innovative KI-Lösungen und Anwendungsfälle entwickeln
- KI in kreativen, strategischen und hochkomplexen Bereichen einsetzen
- Neue Werkzeuge und Modelle strukturiert bewerten
- Verzerrungen reduzieren und verantwortungsvoll skalieren
- Interne KI-Schulungen konzipieren und durchführen
- Unternehmensweite Prompt- und Wissensbibliotheken aufbauen und pflegen
- Andere im Umgang mit KI mentorieren und eine Community aufbauen
- Sich als Expertin oder Experte positionieren — extern oder in der eigenen Organisation

Was dieser Kurs ausdrücklich nicht vermittelt: Diese Stufe vermittelt strategische Beratungs- und Führungskompetenz für KI-Vorhaben: Architekturen beurteilen und verantworten, Wirtschaftlichkeit rechnen, Governance sichern, die Führungsebene überzeugen und Wissen in der Organisation verankern. Sie vermittelt ausdrücklich NICHT die technische Fähigkeit, Mehr-Agenten-Systeme, Schnittstellen oder Vektor-Datenbanken selbst zu implementieren. Wer umsetzen will, plant Zulieferung ein und steuert sie fachlich.

> Jede dieser Fähigkeiten wird in einer Prüfung gegen eine offengelegte Rubrik belegt — nicht durch Anwesenheit.

Wo dieser Kurs im Lernweg steht

WAS VORHER SITZEN SOLLTE
Du kannst KI-Lösungen bauen, die andere nutzen, und sie im Team verankern. Nachgewiesen durch den bestätigten Abschluss des Professional-Kurses oder durch persönliche Bestätigung von Trainer oder Administration.

WAS DIESE STUFE HINZUFÜGT
Du kannst danach ein KI-Vorhaben für eine ganze Organisation verantworten: Architekturen beurteilen, Wirtschaftlichkeit rechnen, Governance und Verzerrungsrisiken absichern, die Führungsebene überzeugen und Wissen dauerhaft verankern.

WAS DIESE STUFE NOCH NICHT LEISTET
Diese Stufe befähigt zum Beurteilen und Verantworten, nicht zum eigenhändigen Implementieren. Wer umsetzen will, plant Zulieferung ein und steuert sie fachlich.

NÄCHSTE STUFE
Dies ist die höchste Stufe dieser Ausbildung.

Für wen der Kurs gedacht ist

Sehr ambitionierte Absolvent:innen der vorherigen Level, interne KI- und Digitalisierungsverantwortliche, Berater:innen, Führungskräfte und Quereinsteiger mit starkem Umsetzungswillen

Was du mitbringen solltest: Start erst nach bestätigtem Abschluss des Professional-Kurses dieses Berufsbilds. Alternativ können Trainer oder Administration gleichwertige Vorkenntnisse persönlich bestätigen. Kaufen kannst du den Kurs auch ohne diesen Nachweis; er bleibt dann wartend, bis Abschluss oder Bestätigung vorliegen. Die Zahlung allein startet den Kurs nicht. Der Prüfungsmaßstab bleibt für alle gleich.

Der Rahmen auf einen Blick

LEVEL
Expert

MODULE
7 Module (0 bis 6)

ABSCHLUSS
Certified Expert KI-Prompt-Engineer & AI Literacy Specialist (Level 3 – Master)

ABLAUF
Kein fester Kalender. Bei 5 Std./Woche etwa 12 Wochen, mit weniger Zeit entsprechend länger; das nächste Modul öffnet sich mit der bestandenen Prüfung.

EINSTIEG
Rollierender Start — Einstieg jederzeit, keine feste Kohorte.

BESTEHEN
80 % je Prüfung, Muss-Kriterien mindestens 7 Punkte, bis zu 3 Versuche

So funktioniert dein Lernweg

Du kommst voran, wenn du es kannst — nicht wenn der Kalender es sagt

Es gibt keinen Wochenplan und keine Abgabefristen. Du arbeitest immer an genau einem aktiven Modul. Das nächste öffnet sich, sobald du das aktuelle abgeschlossen hast: Modul 0 mit deinem eingetragenen Ausgangswert, die Lernmodule mit der bestandenen Prüfung, das Praktikum mit der Bewertung durch den Trainer.

Zwischen diesen Schritten begleitet die KI-Lernbegleitung jeden Teilnehmenden einzeln: Sie knüpft an den bisherigen Beruf an und passt Tempo, Beispiele und Erklärtiefe an — der Prüfungsmaßstab bleibt für alle gleich. Konkret übernimmt die Lernbegleitung: das Erklären des Stoffs, das Beantworten von Rückfragen, die Rolle des Auftraggebers in den Praxisaufgaben, eine erste Bewertung gegen die offengelegte Rubrik und die Aufbereitung eines Briefings vor jedem Gespräch. Die Trainerin oder der Trainer sieht jeden Lernstand in Echtzeit und entscheidet: über die Bewertung der Projektarbeit, die Bewertung im Abschlussgespräch und die Empfehlung zur Zertifizierung. Das Zertifikat gibt die Ausbildungsleitung frei. Zeigt der Lernstand, dass jemand feststeckt, meldet sich die Betreuung von selbst.

Termine

Freie Zeiteinteilung. Es gibt keine festen Termine und keine Abgabefristen. Verpflichtend ist nur das Abschlussgespräch zur Zertifizierung — ohne Gespräch mit einem Menschen wird kein Zertifikat erteilt. Dazu steht dir ein persönliches Gespräch nach deiner Wahl zu, das du jederzeit über den Terminkalender buchst. Fragen werden schriftlich innerhalb eines Werktags beantwortet. Zeigt dein Lernstand, dass du feststeckst, meldet sich die Betreuung von selbst.

- Ein persönliches Gespräch 1:1 nach deiner Wahl, jederzeit während des Kurses, buchbar über den Terminkalender. Freiwillig.
- Fragen schriftlich über den Lernbereich: Antwort innerhalb eines Werktags.
- Kontakt durch die Betreuung, wenn dein Lernstand zeigt, dass du feststeckst, oder wenn sich etwas besser live zeigen lässt.
- Abschlussgespräch mit Projektverteidigung beim Trainer: frühestens 24 Stunden nach Abgabe. Verpflichtend.

Diese Schritte macht immer ein Mensch:

- Bewertung der Projektarbeit im Praktikum
- Entscheidung, wenn die Prüfungsversuche eines Moduls ausgeschöpft sind
- Abschlussgespräch
- Erteilung des Zertifikats

Kein Zertifikat wird automatisch erteilt.

Inhalte, die sich ändern können, sind gesondert gesichert. Rechtliche Vorgaben, Fristen und Werkzeug-Angaben liegen als datierte, mit Quelle belegte Texte im Kurs. Die Lernbegleitung lehrt zu diesen Themen ausschließlich daraus. Wo nichts hinterlegt ist, sagt sie das offen und verweist auf den Trainer, statt zu raten.

Zwei gleichwertige Wege durch die Praxisaufgaben

Weg A — eigenes Arbeitsumfeld: echte Aufgaben mit einem von deiner Organisation freigegebenen KI-Werkzeug und nur mit Daten, die dort zulässig sind.

Weg B — nachgestellte Aufgaben: typische Aufgaben aus deinem bisherigen oder angestrebten Berufsfeld, mit erfundenen oder vollständig anonymisierten Daten. Übungsmaterial stellt dir die Lernbegleitung.

Beide Wege werden nach derselben Rubrik bewertet. Du wählst deinen Weg in Modul 0 und nennst ihn in jeder Einreichung. Einreichungen sind reiner Text: höchstens 12.000 Zeichen je Prüfung, höchstens 20.000 Zeichen für den Abschlussbericht, ohne echte personenbezogene oder vertrauliche Daten Dritter. Das Auftraggeber-Szenario ist eine Übung im Dialog und ersetzt keine Einreichung.

Die Module im Detail

MODUL 0

Modul 0 · Master-Mindset & Experten-Positionierung

ORIENTIERUNG · KEINE PRÜFUNG

Inhalte

- Willkommen in der Experten-Stufe! Hier geht es darum, das Gelernte in größerem Rahmen anzuwenden und andere dabei anzuleiten.
- Worum geht es? Du lernst, einer KI wie ChatGPT so klare Aufträge zu geben, dass brauchbare Ergebnisse herauskommen, und diese Ergebnisse zu prüfen, bevor du sie verwendest. So sparst du bei Texten, Mails und Zusammenfassungen spürbar Zeit.
- Dein Werkzeug: Du arbeitest mit einem KI-Chat. Das ist eine Webseite, auf der du mit einer KI schreibst wie mit einem Menschen. Bekannt sind ChatGPT, Microsoft Copilot und Le Chat. Für die Ausbildung reicht die kostenlose Version. Die Lernbegleitung zeigt dir, wie du dich anmeldest.
- Weg A oder Weg B? Weg A: Du übst mit echten Aufgaben aus deiner Arbeit. Das geht nur mit einem KI-Werkzeug, das dein Arbeitgeber erlaubt, und nur mit Daten, die du dort eingeben darfst. Weg B: Du übst mit ausgedachten Aufgaben aus deinem Beruf und erfundenen Daten, in einem eigenen kostenlosen Konto. Ohne Risiko und ohne Rückfrage beim Chef. Beide Wege zählen gleich viel. Wer unsicher ist, nimmt Weg B.
- Dein Ausgangswert, also deine Lage heute: Halte fest, wie es heute in dem Bereich aussieht, den du in dieser Stufe verbessern willst: Organisation, Ausgangslage, Kennzahlen. Sie sind die Messgrundlage für das Praktikum. Am Ende vergleichst du damit, was sich verbessert hat.
- Die Lernbegleitung fragt zuerst, was du schon mitbringst. Fehlt etwas aus den Stufen davor, holt ihr es hier in Ruhe nach.
- So geht es weiter: Mit der Lernbegleitung im Chat klärst du Weg und Aufgaben. Sie trägt alles unten in den Kasten ein, du prüfst es und klickst auf Speichern. Dann öffnet sich Modul 1.

In Modul 0 gibt es keine Prüfung. Es geht nur um einen guten Start: Werkzeug klären, Weg wählen und festhalten, wie deine Arbeit heute aussieht. So siehst du am Ende schwarz auf weiß, was du gewonnen hast.

MODUL 1

Modul 1 · Fortgeschrittene System-Architektur & KI-Ökosysteme

LERNMODUL · MIT PRÜFUNG

Das kannst du danach

✓ Komplexe KI-gestützte Systeme konzeptionell entwerfen und fachlich beurteilen

✓ Anforderungen an die Integration generativer KI in bestehende Systeme formulieren und gegenüber Umsetzenden vertreten
✓ Skalierbare Prompt- und Ablauf-Architekturen für große Organisationen konzipieren
✓ Eine organisationsweite KI-Plattform-Strategie entwickeln und ihre Grenzen benennen

Inhalte

- Design komplexer KI-gestützter Systeme mit Multi-Agent-Ansätzen, Orchestrierung und Gedächtnis-Systemen
- Integration generativer KI in bestehende Unternehmens-Werkzeuge, konzeptionell inklusive Schnittstellen, abrufgestützter Antworten und Vektor-Datenbanken
- Skalierbare Prompt- und Workflow-Architekturen für große Organisationen
- Konzeption einer organisationsweiten KI-Plattform-Strategie

⚙ Praxisaufgabe aus deinem Arbeitsalltag
Entwirf eine organisationsweite KI-Plattform-Strategie: Wie greifen mehrere KI-gestützte Systeme, bestehende Werkzeuge und Wissensquellen ineinander, und wie bleibt das Ganze skalierbar und wartbar? Liefere eine Architekturskizze mit Bausteinen und Datenflüssen, die Regelung von Verantwortlichkeiten, Überwachung und Pflege, die Klärung von Datenhaltung und Drittlandtransfer und die Abgrenzung, was du verantwortest und was zugeliefert wird. Begründe die Architektur. Weg B, gleichwertig: für eine beschriebene Organisation mit offengelegten Fallannahmen.

Auftraggeber-Szenario im Dialog

Du berätst ein Unternehmen zur KI-Plattform. Ich bin der IT-Leiter und fürchte einen Wildwuchs aus Insellösungen, den keiner mehr beherrscht. Zeig mir eine Architektur, die skaliert und trotzdem durchschaubar bleibt.

§ Geprüfte Fakten in diesem Modul
Zu diesen Themen lehrt die Lernbegleitung ausschließlich aus hinterlegten, datierten und mit Quelle belegten Texten — nicht aus Modellwissen:

- **Werkzeuge, Modelle und Preise ändern sich ständig** (Stand 2026-09-06 · prüfen bis 2026-12-31 · Anbieterdokumentation, jeweils zum Stand des Kursbesuchs)
- **Was "konzeptionell" in dieser Stufe bedeutet** (Stand 2026-09-06 · prüfen bis 2027-06-30 · Kompetenzabgrenzung dieses Curriculums)
- **Datenhaltung und Drittlandtransfer bei KI-Plattformen** (Stand 2026-09-06 · prüfen bis 2027-03-31 · Art. 28 und Art. 44 ff. DSGVO)

Woran du gemessen wirst

Konzipiert eine skalierbare, wartbare organisationsweite KI-Architektur mit sauberer Integration.

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 80 %	
Architektur und Skalierbarkeit	**10 =** System durchdacht, skaliert und bleibt wartbar; Zusammenspiel der Bausteine klar	**7 =** tragfähige Architektur
	4 = Bausteine aufgezählt, ohne Gesamtbild	**0 =** keine tragfähige Architektur
Integration in den Bestand	**10 =** Anbindung an vorhandene Werkzeuge und Wissensquellen durchdacht, Datenflüsse geklärt	**7 =** Integration beschrieben
	4 = erwähnt, ungeklärt	**0 =** nicht betrachtet
Beherrschbarkeit ★	**10 =** bleibt durchschaubar; Verantwortlichkeiten, Überwachung und Pflege geregelt	**7 =** Verantwortliche und Überwachung ausdrücklich geregelt; die Pflege darf lückenhaft sein
	4 = Komplexität nicht adressiert	**0 =** unbeherrschbarer Wildwuchs
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Eine KI-Plattform, die niemand mehr durchschaut, wird zum Risiko.	

Was hier bewertet wird: Bewertet wird die Plattform-Strategie. Sie muss enthalten: Architekturskizze mit Bausteinen und Datenflüssen; Anbindung an vorhandene Werkzeuge und Wissensquellen; Verantwortlichkeiten, Überwachung und Pflege; Datenhaltung und Drittlandtransfer; die Abgrenzung zwischen eigener Verantwortung und Zulieferung; die Begründung der Architektur. Bewertet wird konzeptionelle Qualität, nicht technische Implementierung.

Bestehen: ab 24 von 30 Punkten, jedes Muss-Kriterium (★) mit mindestens 7 Punkten. Form der Einreichung und die zwei Wege: siehe „Zwei gleichwertige Wege durch die Praxisaufgaben".

MODUL 2

Modul 2 · Strategische KI-Transformation & Beratungskompetenz

LERNMODUL · MIT PRÜFUNG

Das kannst du danach

✓ KI-Strategien und Roadmaps für Abteilungen und Organisationen entwickeln

- ✓ Wirtschaftlichkeit, Pilotierung und Wandel auf Führungsebene steuern
- ✓ Risiko, Governance und Compliance in komplexen KI-Projekten sichern
- ✓ Als Berater auf Führungsebene auftreten

Inhalte

- Entwicklung von KI-Strategien und Roadmaps für Abteilungen und ganze Organisationen
- Wirtschaftlichkeitsrechnung, Pilotierung und Change-Management auf Führungsebene
- Risikomanagement, Governance und Compliance in komplexen KI-Projekten
- Beratungstechniken: Stakeholder-Management, Workshops und Präsentationen auf Führungsebene

⚙ Praxisaufgabe aus deinem Arbeitsalltag

Entwickle eine KI-Strategie mit priorisierter Roadmap für eine Organisation und bereite einen Strategie-Workshop mit der Führungsebene vor. Liefere: Ziele und Priorisierung, eine Wirtschaftlichkeitsrechnung mit offen gelegten Annahmen, einen Pilotplan, die Rollenklärung nach der KI-Verordnung, Risiken und Governance sowie den Ablauf des Workshops mit den erwarteten Einwänden und deinen Antworten. Weg B, gleichwertig: für eine beschriebene Organisation mit offengelegten Fallannahmen.

Auftraggeber-Szenario im Dialog

Du leitest einen Strategie-Workshop. Ich bin skeptischer Vorstand und sage: Wir haben schon zwei KI-Initiativen versenkt. Warum soll ich Ihnen glauben? Gewinne mich mit einer belastbaren Strategie, ohne zu übertreiben.

§ Geprüfte Fakten in diesem Modul

Zu diesen Themen lehrt die Lernbegleitung ausschließlich aus hinterlegten, datierten und mit Quelle belegten Texten — nicht aus Modellwissen:

- **EU-KI-Verordnung, Artikel 4 — Pflicht zur KI-Kompetenz** (Stand 2026-09-25 · prüfen bis 2026-12-31 · VO (EU) 2024/1689 (KI-VO), Art. 4 und Art. 99 i. d. F. der VO (EU) 2026/1744 (Digital-Omnibus zur KI) vom 8. Juli 2026, ABl. L vom 24.07.2026, in Kraft 27.07.2026)
- **Fristen und Durchsetzung der KI-Verordnung** (Stand 2026-09-25 · prüfen bis 2026-12-31 · VO (EU) 2024/1689, Art. 113, i. d. F. der VO (EU) 2026/1744; Gesetz zur Marktüberwachung und Innovationsförderung von künstlicher Intelligenz (KI-MIG), Art. 1 des G v. 22.07.2026, BGBl. 2026 I Nr. 223, in Kraft 29.07.2026)
- **Rollen in der KI-Verordnung: Anbieter und Betreiber** (Stand 2026-09-06 · prüfen bis 2027-03-31 · VO (EU) 2024/1689, insbesondere Art. 3, Art. 16 ff., Art. 26)

Woran du gemessen wirst

Entwickelt eine belastbare KI-Strategie und berät die Führungsebene überzeugend und verantwortlich.

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 80 %	
Strategie und Roadmap	**10 =** Strategie schlüssig, Roadmap priorisiert, Nutzen und Aufwand begründet	**7 =** tragfähige Strategie
	4 = Strategie ohne belastbaren Kern	**0 =** keine Strategie
Risiko und Governance ★	**10 =** Risiken, Governance und Compliance auf strategischer Ebene verankert, Rollen nach der KI-Verordnung geklärt	**7 =** Risiken und Governance mit Zuständigkeiten beschrieben und Rollen nach der KI-Verordnung geklärt; strategische Verankerung oder Compliance dürfen lückenhaft sein
	4 = erwähnt	**0 =** übersehen
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Eine KI-Strategie ohne Governance führt zur nächsten versenkten Initiative.	
Beratung und Überzeugung	**10 =** überzeugt die Führungsebene ehrlich und entscheidungsorientiert, ohne zu übertreiben; Einwände aufgegriffen	**7 =** überzeugend
	4 = zu technisch oder werblich	**0 =** nicht überzeugend

Was hier bewertet wird: Bewertet wird die Strategie mit Workshop-Vorbereitung. Sie muss enthalten: Ziele und priorisierte Roadmap; Wirtschaftlichkeitsrechnung mit Annahmen; Pilotplan; Rollenklärung nach der KI-Verordnung; Risiken und Governance; Workshop-Ablauf mit erwarteten Einwänden und Antworten.

Bestehen: ab 24 von 30 Punkten, jedes Muss-Kriterium (★) mit mindestens 7 Punkten. Form der Einreichung und die zwei Wege: siehe „Zwei gleichwertige Wege durch die Praxisaufgaben".

MODUL 3

Modul 3 · Innovation & Neue KI-Anwendungsfelder

LERNMODUL · MIT PRÜFUNG

Das kannst du danach

- ✓ Eigene innovative KI-Lösungen und Anwendungsfälle entwickeln
- ✓ KI in kreativen, strategischen und hochkomplexen Bereichen einsetzen
- ✓ Neue Werkzeuge und Modelle strukturiert bewerten

✓ Verzerrungen reduzieren und verantwortungsvoll skalieren

Inhalte

- Entwicklung eigener innovativer KI-Lösungen und Anwendungsfälle
- Einsatz von KI in kreativen, strategischen und hochkomplexen Arbeitsbereichen
- Bewertung neuer Werkzeuge und Modelle über Vergleich und Test-Rahmen
- Ethik, Reduktion von Verzerrungen und verantwortungsvolle Skalierung auf Expertenniveau

⚙ Praxisaufgabe aus deinem Arbeitsalltag

Entwickle eine innovative KI-Anwendung für einen anspruchsvollen Bereich und erstelle ein zukunftsfestes Playbook für deine Branche. Gehe ausdrücklich auf Verzerrungen in KI-Ergebnissen ein: Welche Personengruppen könnten benachteiligt werden, wie prüfst du das, welche Gegenmaßnahmen und Kontrollen setzt du, und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeitest du dafür gegebenenfalls besondere Kategorien personenbezogener Daten. Beschreibe, wie du neue Werkzeuge und Modelle für die Anwendung vergleichst und testest. Weg B, gleichwertig: für eine beschriebene Organisation mit offengelegten Fallannahmen.

Auftraggeber-Szenario im Dialog

Du führst ein KI-Werkzeug für die Personalauswahl vor. Ich bin die Personalleiterin und begeistert von der Zeitersparnis. Zeig mir, wo dieses System Menschen systematisch benachteiligen könnte und wie du das verhinderst.

§ Geprüfte Fakten in diesem Modul

Zu diesen Themen lehrt die Lernbegleitung ausschließlich aus hinterlegten, datierten und mit Quelle belegten Texten — nicht aus Modellwissen:

- **Verzerrungen prüfen — was der Digital-Omnibus geändert hat (Artikel 4a)** (Stand 2026-09-25 · prüfen bis 2026-12-31 · VO (EU) 2024/1689, Art. 4a i. d. F. der VO (EU) 2026/1744 (ersetzt Art. 10 Abs. 5), in Kraft 27.07.2026; Gemeinsame Stellungnahme 1/2026 von EDSA und EDSB vom 20.01.2026)
- **Automatisierte Entscheidungen mit Wirkung für Menschen** (Stand 2026-09-06 · prüfen bis 2027-03-31 · Art. 22 DSGVO; Anhang III VO (EU) 2024/1689)

Woran du gemessen wirst

Entwickelt innovative KI-Anwendungen und begegnet Verzerrungen und ethischen Risiken aktiv.

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 80 %	
Innovationsgehalt	**10 =** Anwendung klar innovativ, Nutzen und Machbarkeit belegt; Playbook praxistauglich	**7 =** eigenständiger Ansatz
	4 = bekanntes neu benannt	**0 =** kein Innovationsgehalt
Umgang mit Verzerrungen ★	**10 =** mögliche Verzerrungen und Benachteiligungen je betroffener Gruppe konkret erkannt, mit Prüfverfahren und Gegenmaßnahmen versehen, Datengrundlage rechtlich begründet	**7 =** mindestens eine betroffene Gruppe mit möglicher Benachteiligung konkret benannt und eine Gegenmaßnahme abgeleitet; Prüfverfahren oder rechtliche Begründung dürfen fehlen
	4 = allgemein erwähnt	**0 =** übersehen
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Eine skalierte KI, die Menschen systematisch benachteiligt, richtet großen Schaden an.	
Verantwortungsvolle Skalierung	**10 =** Skalierung mit Kontrolle, Ethik und Grenzen durchdacht	**7 =** verantwortlich gedacht
	4 = am Rande	**0 =** unbedacht skaliert

Was hier bewertet wird: Bewertet wird die Anwendung mit Playbook. Sie muss enthalten: die Anwendung mit Nutzen und Machbarkeit; das Playbook; die Analyse möglicher Verzerrungen je betroffener Gruppe mit Prüfverfahren und Gegenmaßnahmen; die Datengrundlage der Bias-Prüfung; den Test-Rahmen für Werkzeuge und Modelle; Kontrolle und Grenzen der Skalierung.

Bestehen: ab 24 von 30 Punkten, jedes Muss-Kriterium (★) mit mindestens 7 Punkten. Form der Einreichung und die zwei Wege: siehe „Zwei gleichwertige Wege durch die Praxisaufgaben".

MODUL 4

Modul 4 · Führung & Wissensweitergabe

LERNMODUL · MIT PRÜFUNG

Das kannst du danach

- ✓ Interne KI-Schulungen konzipieren und durchführen
- ✓ Unternehmensweite Prompt- und Wissensbibliotheken aufbauen und pflegen
- ✓ Andere im Umgang mit KI mentorieren und eine Community aufbauen
- ✓ Sich als Expertin oder Experte positionieren — extern oder in der eigenen Organisation

Inhalte

- Train-the-Trainer: Konzeption und Durchführung interner KI-Schulungen
- Aufbau und Pflege unternehmensweiter Prompt- und Wissensbibliotheken
- Mentoring und Community-Aufbau rund um KI-Effizienz
- Positionierung als externe:r Experte:in mit Personal Branding, Angebotserstellung und Projektakquise

⚙ Praxisaufgabe aus deinem Arbeitsalltag

Konzipiere eine interne KI-Schulung samt gepflegter Wissensbibliothek für deine Organisation. Beschreibe, wie du Wissen dauerhaft weitergibst und pflegst, damit es nicht veraltet und nicht an einer Person hängt: wer pflegt was, in welchem Rhythmus, woran erkennst du, dass die Schulung Verhalten ändert. Skizziere zusätzlich deine Positionierung als Expertin oder Experte, extern mit Angebot und Akquise oder intern als verantwortliche Stelle. Weg B, gleichwertig: für eine beschriebene Organisation mit offengelegten Fallannahmen.

Auftraggeber-Szenario im Dialog

Du sollst ein Team schulen. Ich bin der Bereichsleiter und sage: Wir hatten schon Schulungen, danach hat trotzdem keiner was geändert. Zeig mir, wie deine Schulung wirklich etwas bewirkt und nachhaltig bleibt.

§ Geprüfte Fakten in diesem Modul

Zu diesen Themen lehrt die Lernbegleitung ausschließlich aus hinterlegten, datierten und mit Quelle belegten Texten — nicht aus Modellwissen:

- **EU-KI-Verordnung, Artikel 4 — Pflicht zur KI-Kompetenz** (Stand 2026-09-06 · prüfen bis 2026-12-31 · VO (EU) 2024/1689 (KI-VO), Art. 4 i. d. F. der VO (EU) 2026/1744 (Digital-Omnibus zur KI) vom 8. Juli 2026, ABl. 24.07.2026, in Kraft 27.07.2026)

Woran du gemessen wirst

Gibt KI-Kompetenz nachhaltig weiter und verankert Wissen dauerhaft in der Organisation.

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 80 %	
Schulungskonzept	10 = Schulung didaktisch durchdacht, auf echte Verhaltensänderung ausgelegt	7 = tragfähiges Konzept
	4 = Wissensvermittlung ohne Wirkung	0 = kein tragfähiges Konzept

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 80 %	
Nachhaltige Verankerung ★	**10 =** Wissensbibliothek gepflegt, Aktualisierung und Pflege mit Zuständigkeit und Rhythmus geregelt, nicht personengebunden	**7 =** Zuständigkeit und Rhythmus für die Pflege der Wissensbibliothek ausdrücklich festgelegt; die Unabhängigkeit von einzelnen Personen darf lückenhaft sein
	4 = einmalige Weitergabe	**0 =** verpufft
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Wissen, das nach der Schulung verpufft oder an einer Person hängt, schafft keinen dauerhaften Wert.	
Experten-Positionierung	**10 =** glaubwürdige Positionierung als Expertin oder Experte, extern mit durchdachtem Angebot und Akquise oder intern mit klarer Rolle, Mandat und Nutzen für die Organisation	**7 =** Ansätze beschrieben
	4 = angedeutet	**0 =** nicht bedacht

Was hier bewertet wird: Bewertet wird das Schulungs- und Verankerungskonzept. Es muss enthalten: Ziel, Ablauf und Methode der Schulung mit Messung der Verhaltensänderung; die Wissensbibliothek mit Pflege, Zuständigkeit und Rhythmus; die eigene Positionierung, extern oder intern.

Bestehen: ab 24 von 30 Punkten, jedes Muss-Kriterium (★) mit mindestens 7 Punkten. Form der Einreichung und die zwei Wege: siehe „Zwei gleichwertige Wege durch die Praxisaufgaben".

MODUL 5

Modul 5 · Großprojekt & Experten-Praktikum (Kern des Expert-Kurses)

PROJEKTPHASE · BEWERTUNG DURCH DEN TRAINER

Inhalte

- Eigenes Master-Projekt: Entwicklung und Umsetzung eines skalierbaren KI-Lösungskonzepts mit messbarer Wirkung im eigenen Verantwortungsbereich. Umsetzung heißt auf dieser Stufe: verantwortet und fachlich gesteuert, durch eigene Arbeit oder durch Zulieferung — nicht eigenhändig programmiert.

- Umfang: Das Projekt ist auf etwa 25–30 Stunden Arbeit angelegt. Wähle den Ausschnitt so, dass er in diesem Rahmen fertig wird; was darüber hinausgeht, beschreibst du im Bericht als nächsten Schritt.
- Rückfragen zur Projektarbeit schriftlich, Antwort innerhalb eines Werktags; das persönliche Gespräch nach Wahl lässt sich auch hierfür nutzen
- Wer kein passendes Arbeitsumfeld hat, bekommt von der Lern-Engine ein realistisches Fallszenario; sie übernimmt darin die Rolle der Geschäftsführung und der Beteiligten — ohne Projekt bleibt niemand
- Abschlussbericht als eine Einreichung, höchstens 20.000 Zeichen, mit diesen Abschnitten: Ausgangslage, Ziel und Kennzahlen; Ausgangswert und Messmethode; Lösungskonzept und Architektur; Umsetzung mit Abgrenzung von Eigenleistung und Zulieferung; Kontrollpunkte und Prüfprotokoll; Datenschutz, Governance und Verzerrungen; Wirkung vorher und nachher; Business Case; Verankerung in der Organisation; eigene Grenzen und Reflexion. Der Bericht ist Grundlage für Modul 5 und Modul 6.
- Beim Einreichen des Abschlussberichts gibst du die Projektart an: eigenes Arbeitsumfeld oder Fallszenario. Sie steht später auf dem Zertifikat.
- Präsentation und Verteidigung des Projekts im Abschlussgespräch mit dem Trainer
- Mandatsprojekte für externe Auftraggeber sind in Vorbereitung und derzeit nicht Bestandteil der zugesagten Leistung

⚙ Praxisaufgabe aus deinem Arbeitsalltag

Verantworte ein KI-Vorhaben von der Zielklärung bis zur belegten Wirkung. Entwirf die Lösung konzeptionell, rechne die Wirtschaftlichkeit, sichere Governance und Datenschutz ab, benenne ehrlich, was du selbst umsetzen kannst und wofür du Zulieferung brauchst, und zeige, wie das Ergebnis in der Organisation verankert bleibt.

Auftraggeber-Szenario im Dialog

Du hast gerade kein passendes Arbeitsumfeld. Ich bin die Geschäftsführung einer Organisation und schildere dir ein Vorhaben — unvollständig und mit widersprüchlichen Erwartungen, wie in der Praxis. Du führst das Gespräch, bis der Auftrag klar ist, und verantwortest es dann.

Woran du gemessen wirst

Hat der Teilnehmende ein KI-Vorhaben verantwortet und umgesetzt, selbst oder über gesteuerte Zulieferung, die Wirkung belegt, Kontrolle und Datenschutz gesichert und die eigenen Grenzen ehrlich benannt?

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 80 %	
Problemklarheit	**10 =** Ausgangslage, Ziel und Ausgangswert klar benannt und gemessen	**7 =** Problem klar, Ausgangswert grob
	4 = Problem vage	**0 =** kein erkennbares Problem
Umsetzungstiefe ★	**10 =** Vorhaben umgesetzt und in Betrieb, durch eigene Arbeit oder durch fachlich gesteuerte Zulieferung, und läuft im Alltag weiter; im Fallszenario bis zum lauffähigen Pilot gesteuert und am Fallmaterial erprobt	**7 =** als Pilot in Betrieb, mit Lücken; im Fallszenario: lauffähig und am Fallmaterial erprobt; einzelne Teile noch offen
	4 = Umsetzung begonnen, nicht in Betrieb	**0 =** nur Konzept
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Ohne ein zumindest als Pilot laufendes Vorhaben kein Master-Zertifikat.	
Belegte Wirkung ★	**10 =** Wirkung vorher und nachher mit denselben Kennzahlen belegt, Messmethode und Zeitraum nachvollziehbar; im Fallszenario: Ausgangswert und Ergebnis mit denselben Kennzahlen am Fallmaterial gemessen, Messmethode nachvollziehbar; belegt ist damit die am Fall erprobte Wirkung, nicht eine Wirkung im realen Betrieb	**7 =** Wirkung vorher und nachher mit derselben Kennzahl belegt; Messmethode oder Zeitraum grob; im Fallszenario: Ausgangswert und Ergebnis mit derselben Kennzahl am Fallmaterial gemessen; Messmethode grob
	4 = Wirkung behauptet	**0 =** kein Nachweis
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Ohne belegte Wirkung gilt das Praktikum nicht als bestanden.	

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 80 %	
Menschliche Kontrolle und Ergebnisprüfung ★	**10 =** Kontrollpunkte bewusst gesetzt, Ergebnisse systematisch geprüft, Fehlversuche benannt	**7 =** Kontrollpunkte ausdrücklich benannt und mindestens ein Fehlversuch mit Reaktion beschrieben; systematische Prüfung darf lückenhaft sein
	4 = am Rande erwähnt	**0 =** ungeprüft übernommen
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Ohne wirksame menschliche Kontrolle gilt das Praktikum nicht als bestanden.	
Datenschutz und Vertraulichkeit ★	**10 =** klar getrennt, was in ein KI-Werkzeug darf und was nicht, und danach gehandelt	**7 =** ausdrücklich festgelegt, was in ein KI-Werkzeug darf und was nicht, und danach gehandelt; einzelne Unschärfen
	4 = erwähnt	**0 =** vertrauliche Daten ungeprüft verarbeitet
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Ohne verantwortlichen Datenumgang gilt das Praktikum nicht als bestanden.	
Übertragbarkeit	**10 =** so dokumentiert, dass eine andere Person es übernehmen und weiterführen kann	**7 =** nachvollziehbar dokumentiert
	4 = knappe Notizen	**0 =** nicht dokumentiert
Ehrliche Grenzziehung ★	**10 =** benennt klar, was er selbst verantworten kann und wofür Zulieferung nötig ist, und plant sie ein	**7 =** benennt ausdrücklich, wofür Zulieferung nötig ist; die Planung darf fehlen
	4 = Grenzen angedeutet	**0 =** behauptet Umsetzungsfähigkeit, die nicht vorliegt
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Eine Lösung, die eigene Grenzen verschweigt, ist nicht bestanden.	

Was hier bewertet wird: Bewertet wird die Projektarbeit selbst: Vorgehen, Umsetzung, belegte Wirkung und der Umgang mit Daten und Kontrolle. Die Abschlussprüfung in Modul 6 bewertet diese Punkte NICHT erneut, sondern baut darauf auf: Dort geht es um die fachliche Leistung in der Prüfungsaufgabe, um die Fähigkeit, das Ergebnis zu erklären und zu verteidigen, und um die Einordnung des eigenen Lernwegs. Doppelbewertungen sind damit ausgeschlossen. Projekte in einer realen Organisation und im Fallszenario werden nach derselben Rubrik bewertet. Fallszenario: Wo ein Anker eine Fassung für das Fallszenario nennt, gilt diese für Weg B. Belegt ist dann die am Fall erprobte Leistung, nicht eine Wirkung im realen Betrieb; das Zertifikat nennt die Projektart.

Keine automatische Freigabe. Die Projektarbeit bewertet der Trainer anhand der unten offengelegten Rubrik und hält die Punkte je Kriterium mit kurzer Begründung fest. Bestanden ab 56 von 70 Punkten, jedes Muss-Kriterium (★) mit mindestens 7 Punkten.

MODUL 6

Modul 6 · Abschluss, Zertifizierung & Experten-Karriere

ABSCHLUSS · FREIGABE DURCH MENSCHEN

Inhalte

- Finaler Business Case mit Erfolgsmessung und Empfehlungen, aufgebaut auf den in Modul 5 gemessenen Werten, als Teil des Abschlussberichts
- Prüfung im Abschlussgespräch mit dem Trainer: Projektpräsentation und Verteidigung; der Trainer stellt Rückfragen aus den Rollen Führungsebene, Datenschutz und Umsetzende. Die Rückfragen schlägt die Lern-Engine vorab auf Grundlage deines Abschlussberichts vor; der Trainer prüft und ergänzt sie.
- Verleihung des PEC-Zertifikats "Certified Expert KI-Prompt-Engineer & AI Literacy Specialist (Level 3 – Master)"
- Übergabe des Portfolios inklusive dokumentierter Referenzprojekte
- Karriere-Gespräch: freiberufliche Positionierung oder interne Weiterentwicklung

Woran du gemessen wirst

Hat der Absolvent eine KI-Transformation strategisch verantwortet, umgesetzt, wirtschaftlich belegt, gegen Verzerrungen und Governance-Risiken abgesichert und in der Organisation verankert?

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 80 %	
Strategische Tragweite	**10 =** Projekt wirkt organisationsweit und verändert die Arbeitsweise nachweisbar; im Fallszenario: Projekt für die Fallorganisation abteilungs- oder organisationsweit angelegt, die erwartete Wirkung aus dem Fallmaterial begründet und an den gespielten Beteiligten erprobt	**7 =** Wirkung über den eigenen Bereich hinaus belegt; im Fallszenario: Projekt über den eigenen Bereich hinaus angelegt und die Wirkung aus dem Fallmaterial begründet
	4 = auf den eigenen Bereich beschränkt, also Umfang der Professional-Stufe	**0 =** keine Wirkung über eine Einzelanwendung hinaus
Architektur verantworten ★	**10 =** erklärt und verteidigt die Architektur des umgesetzten Vorhabens: Bausteine, Datenflüsse, Beherrschbarkeit, Verantwortlichkeiten und Zulieferung; wägt Alternativen begründet ab	**7 =** Architektur schlüssig erklärt, kleinere Lücken
	4 = beschreibt nur, kann nicht begründen	**0 =** nicht tragfähig
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Wer die Architektur seines Vorhabens nicht verantworten kann, bekommt kein Master-Zertifikat.	
Wirtschaftlicher Nachweis ★	**10 =** Master-Business-Case belastbar gerechnet mit Kosten, Nutzen und Sensitivität, auf den gemessenen Werten aus Modul 5 aufgebaut, Annahmen offen und gegen Rückfragen verteidigt	**7 =** Rechnung nachvollziehbar, Nutzen belegt
	4 = Nutzen behauptet	**0 =** kein Nachweis
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Ein Master-Business-Case ohne Erfolgsmessung ist keiner.	

Kriterium	Maßstab · Bestehensschwelle 80 %	
Ethik, Verzerrung und Governance ★	**10 =** Verzerrungen, ethische Grenzen, Datenschutz und Governance sauber adressiert und im Gespräch verteidigt; Betroffene bedacht	**7 =** Verzerrungen, ethische Grenzen und Datenschutz schlüssig erklärt; Governance oder Betroffene mit kleinen Lücken
	4 = erwähnt	**0 =** übersehen
	MUSS-KRITERIUM (mindestens 7 Punkte): Ohne Ethik-, Verzerrungs- und Governance-Betrachtung keine Zertifizierungsempfehlung.	
Verankerung und Weitergabe	**10 =** zeigt, wie das Vorhaben in der Organisation verankert ist, Menschen befähigt wurden und es ohne den Absolventen weiterläuft; im Fallszenario: Verankerung, Befähigung der Beteiligten und Übergabe für die Fallorganisation konkret geplant und gegenüber den gespielten Beteiligten vertreten, sodass das Projekt ohne den Absolventen weiterlaufen könnte	**7 =** eingebunden und übergeben; im Fallszenario: Einbindung und Übergabe für die Fallorganisation nachvollziehbar geplant
	4 = personengebunden	**0 =** nicht verankert
Verteidigungsfähigkeit und Marktreife	**10 =** Entscheidungen begründet, Alternativen abgewogen, eigene Grenzen benannt, kritische Rückfragen souverän beantwortet; als externer Berater vorzeigbar	**7 =** überzeugend, einzelne Rückfragen offen
	4 = solide, unkritisch	**0 =** nicht verteidigungsfähig

Was hier bewertet wird: Bewertet wird die Leistung im Abschluss: Business Case, Darstellung und Verteidigung im Abschlussgespräch und die Reflexion des eigenen Lernwegs. Die Projektarbeit selbst wurde in Modul 5 bewertet, einschließlich der Frage, ob das Vorhaben umgesetzt ist; sie wird hier nicht erneut benotet. Geprüft wird die strategische Tragweite des Vorhabens und ob die Person Architektur, Wirtschaftlichkeit, Governance und Verankerung erklären und verantworten kann. Die Vorab-Bewertung der KI stützt sich nur auf den Abschlussbericht: Kriterien, deren Nachweis in der Verteidigung liegt, bewertet sie vorläufig und benennt, was der Trainer im Gespräch prüfen muss. Die endgültigen Punkte vergibt der Trainer. Fallszenario: Wer Weg B gewählt hat, wird nach den Ankern für das Fallszenario bewertet. Bewertet wird, was sich am Fall belegen lässt: Reichweite des Entwurfs, Begründung der Wirkung aus dem Fallmaterial, geplante Verankerung und deren Erprobung an den gespielten Beteiligten. Reale Organisationswirkung wird weder unterstellt noch verlangt. Das Zertifikat nennt die Projektart.

Freigabe ausschließlich durch Menschen. Die KI bewertet den Abschlussbericht mit Business Case vorab gegen die Abschluss-Rubrik und liefert eine Empfehlung samt Prüfpunkten. Die Verteidigung führt der Trainer; er hält die Punkte je Kriterium mit Begründung im Abschlussprotokoll fest und empfiehlt. Freigegeben wird das Zertifikat von der Ausbildungsleitung. Bestanden ab 48 von 60 Punkten, jedes Muss-Kriterium (★) mit mindestens 7 Punkten.

Bewertung und Zertifizierung

Jede Prüfung wird anhand einer offengelegten Rubrik bewertet. Du weißt vorher, welche Kriterien zählen und was eine gute von einer schwachen Leistung unterscheidet. Anker bei 10, 7, 4 und 0 Punkten. Zwischenwerte sind ganze Punkte und nur zulässig, wenn eine Leistung eindeutig zwischen zwei Ankern liegt. Eine Prüfung ist bestanden, wenn beide Bedingungen erfüllt sind: Die Punktsumme erreicht mindestens 80 Prozent der Höchstpunktzahl (kaufmännisch auf ganze Prozent gerundet), und jedes Muss-Kriterium (★) erreicht mindestens 7 Punkte. Ein Muss-Kriterium unter 7 Punkten bedeutet nicht bestanden, unabhängig von der Summe. Die Mindestpunktzahl steht bei jeder Prüfung. Bei 80 Prozent reicht ein durchgehender Stand von 7 Punkten je Kriterium nicht; nötig sind im Schnitt 8.

Der letzte Schritt gehört einem Menschen

Die Lern-Engine bewertet deine Prüfungen in den Lernmodulen gegen die Rubrik und gibt zu deinem Abschlussbericht eine Empfehlung ab. Projektarbeit und Abschlussgespräch bewertet der Trainer mit Punkten und Begründung je Kriterium. Freigegeben wird dein Zertifikat ausschließlich von verantwortlichen Menschen nach dem persönlichen Abschlussgespräch. Jede Bewertung und jede Freigabe wird mit Zeitpunkt und Person protokolliert.

Lern-Engine	Trainer	Ausbildungsleitung	Zertifikat
Prüfung der Lernmodule · Empfehlung zum Bericht	Projektbewertung und Abschlussgespräch	Freigabe	Freigabe protokolliert

Häufige Fragen

Wie lange dauert der Kurs?

Das bestimmst du. Es gibt keinen Wochenplan und keine Abgabefristen. Das nächste Modul öffnet sich, sobald du das aktuelle abgeschlossen hast. Kein fester Kalender. Bei 5 Std./Woche etwa 12 Wochen, mit weniger Zeit entsprechend länger; das nächste Modul öffnet sich mit der bestandenen Prüfung.

Muss ich an Terminen teilnehmen?

Freie Zeiteinteilung. Es gibt keine festen Termine und keine Abgabefristen. Verpflichtend ist nur das Abschlussgespräch zur Zertifizierung — ohne Gespräch mit einem Menschen wird kein Zertifikat erteilt. Dazu steht dir ein persönliches Gespräch nach deiner Wahl zu, das du jederzeit über den Terminkalender buchst. Fragen werden schriftlich innerhalb eines Werktags beantwortet. Zeigt dein Lernstand, dass du feststeckst, meldet sich die Betreuung von selbst.

Kann ich mit einem Menschen sprechen?

Ja. Dir steht ein persönliches Gespräch nach deiner Wahl zu, das du jederzeit während des Kurses über den Terminkalender buchst — zum Einstieg, bei einer schwierigen Aufgabe oder vor der Projektarbeit. Fragen stellst du schriftlich im Lernbereich und bekommst innerhalb eines Werktags eine Antwort. Zeigt dein Lernstand, dass du feststeckst, meldet sich die Betreuung von selbst.

Was passiert, wenn ich eine Prüfung nicht bestehe?

Du hast bis zu 3 Versuche je Prüfung. Die Lernbegleitung arbeitet danach gezielt an der Stelle weiter, an der es geklemmt hat. Sind die Versuche aufgebraucht, übernimmt ein Trainer. Ist deine Projektarbeit noch nicht bestanden, bekommst du Punkte und Begründung je Kriterium und reichst eine überarbeitete Fassung deines Berichts ein.

Was, wenn ich KI in meiner Organisation nicht nutzen darf oder gerade kein Arbeitsumfeld habe?

Dann gehst du Weg B: Du bearbeitest die Praxisaufgaben an nachgestellten Aufgaben aus deinem bisherigen oder angestrebten Berufsfeld, mit erfundenen oder vollständig anonymisierten Daten. Passendes Übungsmaterial stellt dir die Lernbegleitung. Weg B wird nach derselben Rubrik bewertet wie Weg A.

Wie lang dürfen meine Einreichungen sein?

Prüfungseinreichungen in den Lernmodulen sind reiner Text mit höchstens 12.000 Zeichen, der Abschlussbericht höchstens 20.000 Zeichen. Echte personenbezogene oder vertrauliche Daten Dritter gehören nicht hinein — ersetze sie durch Platzhalter.

Was, wenn ich die Voraussetzungen noch nicht erfülle?

Kaufen kannst du den Kurs trotzdem. Starten kannst du ihn aber erst nach bestätigtem Abschluss des Professional-Kurses dieses Berufsbilds. Alternativ können Trainer oder Administration gleichwertige Vorkenntnisse persönlich bestätigen. Bis dahin bleibt der bezahlte Kurs wartend; die Zahlung allein startet ihn nicht. Der Prüfungsmaßstab bleibt für alle gleich.

Bekomme ich das Zertifikat automatisch, wenn ich alle Module geschafft habe?

Nein. Die Module sind die Voraussetzung. Deine Projektarbeit und dein Abschlussgespräch bewertet der Trainer mit Punkten und Begründung je Kriterium. Freigegeben wird das Zertifikat danach von der Ausbildungsleitung.

Was ist, wenn ich kein passendes Projekt in meinem Job habe?

Dann stellt dir die Lern-Engine ein realistisches Fallszenario und übernimmt darin die Auftraggeber-Rolle. Ohne Projekt bleibt niemand. Auf dem Zertifikat steht dann, dass dein Abschlussprojekt als Fallszenario durchgeführt wurde.

Dein Zertifikat

Nach bestandener Abschlussprüfung und Freigabe erhältst du das Zertifikat „Certified Expert KI-Prompt-Engineer & AI Literacy Specialist (Level 3 – Master)“.

- Es weist die in diesem Handbuch offengelegten Kompetenzen aus — nicht bloß eine Teilnahme.

- Es nennt die Projektart deines Abschlussprojekts — eigenes Arbeitsumfeld oder Fallszenario — und die Ergebnisse von Projektbewertung und Abschlussgespräch.
- Es nennt die Person, die es freigegeben hat.

> Es handelt sich um ein Zertifikat des Anbieters. Eine staatliche Anerkennung ist damit nicht verbunden.

Die Stufen dieser Ausbildung

1 **Beginner**
Certified KI-Prompt-Engineer & AI Literacy Specialist (Level 1)

2 **Professional**
Certified Professional KI-Prompt-Engineer & AI Literacy Specialist (Level 2)

3 **Expert · dieser Kurs**
Certified Expert KI-Prompt-Engineer & AI Literacy Specialist (Level 3 – Master)

Fassung dieses Handbuchs

Dieses Handbuch ist aus dem Curriculum **ai-prompt-engineer:expert**, Version **1.0**, erzeugt. Pflege der Faktenblöcke: Ausbildungsleitung des Betreibers. Prüfung mindestens quartalsweise sowie anlassbezogen bei Rechtsänderungen. Ist das Prüfdatum eines Faktenblocks überschritten, behandelt die Lernbegleitung ihn wie einen fehlenden Block: Sie sagt, dass sie es nicht sicher weiß, und verweist auf den Trainer. Es wird nichts aus Modellwissen ergänzt.

Prompt Engineer Center ist ein Angebot der Web Perfect OÜ. Angaben zu regulatorischen Rahmenbedingungen dienen der Orientierung und ersetzen keine Rechtsberatung. Maßgeblich sind Vertrag und Leistungsübersicht.